

Birgit Haase

FIKTION UND REALITÄT

Untersuchungen zur Kleidung
und ihrer Darstellung
in der Malerei
am Beispiel
von Claude Monets
Femmes au jardin

Birgit Haase

FIKTION UND REALITÄT

Untersuchungen zur Kleidung
und ihrer Darstellung
in der Malerei
am Beispiel
von Claude Monets
Femmes au jardin

V&G

Weimar 2002

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Haase, Birgit:

Fiktion und Realität : Untersuchungen zur Kleidung und ihrer Darstellung in der Malerei am Beispiel von Claude Monets Femmes au jardin / Birgit Haase. - Weimar : VDG, 2002

Zugl.: Hamburg, Univ. Diss., 2001

ISBN 3-89739-291-7

Diese Arbeit wurde 2001 als Dissertation am Fachbereich Kulturgeschichte und Kulturkunde der Universität Hamburg angenommen.

© VDG • Verlag und Datenbank für Geisteswissenschaften • Weimar 2002

Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Verlages in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Verlag und Autorin haben sich nach besten Kräften bemüht,
die erforderlichen Reproduktionsrechte für alle Abbildungen einzuholen.
Für den Fall, daß wir etwas übersehen haben, sind wir für Hinweise der Leser dankbar.

Gestaltung: Katharina Hertel, Weimar

Druck: VDG

ISBN 3-89739-291-7

„Un temps dont on n'a pas un échantillon de mode ...,
l'histoire ne le voit pas.“

[Edmond und Charles de Goncourt]

INHALTSVERZEICHNIS

1. Historische Kleidungsforschung zwischen Bild und Objekt	11
1.1. Bildliche Darstellungen und erhaltene Objekte als Quellen der Kleidungsgeschichte	12
1.2. Zur Auswahl von Gemälden und Kleidung für die exemplarische Untersuchung	15
1.3. Forschungsstand und Literaturlage	17
1.4. Methodik und Gliederung der Arbeit	20
1.5. Zur Verwendung einiger kleidungs- und kunsthistorischer Termini	23
2. Claude Monet als „Maler des modernen Lebens“	25
2.1. Monets Figurenmalerei in den 1860er Jahren	25
2.2. Mode im theoretischen Diskurs	31
2.2.1. „... la question de la mode ne cessa d’être à l’ordre du jour“ – Der Stellenwert der Mode im 19. Jahrhundert und die Frage ihrer künstlerischen Darstellung	31
2.2.2. „... la pelure du héros moderne ...“ – Mode und Modernität im kunsttheoretischen Diskurs	36
2.2.3. „La dernière mode, ... pour une peinture, c’est tout à fait nécessaire, c’est le principal!“ – Aktuelle Modekleidung als künstlerisches Sujet	41
2.3. Mode in Monets Figurenbildern der 1860er Jahre	46
3. Monet, Mode und Modelle	55
3.1. „À son grand air naturel, il joint l’art de se vêtir ...“ – Monet und die Kunst der Selbststilisierung	55
3.2. Monet und das Ideal des „bon bourgeois“	58
3.3. Camille-Léonie Doncieux als „Modedame“	61
4. Wunsch und Wirklichkeit in Monets <i>Femmes au jardin</i>	67
4.1. Monets <i>Femmes au jardin</i> als programmatisches Werk der „nouvelle peinture“	67
4.2. Die <i>Femmes au jardin</i> im ikonographischen Vergleich	71
4.3. Das äußere Erscheinungsbild der <i>Femmes au jardin</i>	79
4.3.1. „Quatre femmes en robes claires ...“ – Die von Monet dargestellten Kleider im Kontext zeitgenössischer Mode ...	80

4.3.2. „À l’harmonie de la toilette concourent les parties secondaires ou accessoires.“ – Die Vervollständigung des modischen Erscheinungsbildes der Frauen im Garten	88
4.4. Die <i>Femmes au jardin</i> – Grazien der „vie moderne“ in einem bourgeoisien Arkadien	92
5. Kleidung konkret	99
5.1. „Les costumes conservés“ – Die Kleidung der <i>Femmes au jardin</i> im Vergleich mit erhaltenen Objekten ...	99
5.2. Charakteristika weiblicher Tageskleidung in den 1860er Jahren	104
5.2.1. Die modische Silhouette	104
5.2.2. Materielle Aspekte der Kleidung	114
5.3. Unterkleidung – Basis der Garderobe	126
6. Kleidung im Kontext	133
6.1. „L’art du vêtement“ – Zur ästhetischen Wirkung von Kleidung in den 1860er Jahren	133
6.2. Kleidung und Körper	138
6.3. Soziokulturelle Implikationen der Kleidung	145
6.3.1. „Les toilettes politiques“ – Mode im politischen und gesellschaftlichen Kontext	146
6.3.2. „Woman’s dress ... how perfectly it describes her condition!“ – Mode und Frauenbild	149
7. Im Spannungsfeld von Sein und Schein – Bild und Objekt in der historischen Kleidungsforschung	157
Anmerkungen	161
Kommentierte Schnittzeichnungen	229
Vorbemerkungen	229
<i>Objekt 1:</i> Gestreiftes Promenadenkleid [MKG, Inv.-Nr. 1986.15, St.385]	231
<i>Objekt 2:</i> Sommerkleid mit Tambourierarbeit [MC/CAG, Inv.-Nr. 1948.38]	239
<i>Objekt 3:</i> Promenadenkleid mit Soutache-Stickerei [MC/CAG, Inv.-Nr. 1953.407]	246

<i>Objekt 4:</i>	
Kostüm, bestehend aus Bolero, Taillengürtel und Krinolinenrock mit Posamenten-Dekor [MMP, Inv.-Nr. 1968.8.1 A-C; No. de départ 1619]	254
<i>Objekt 5:</i>	
Taillierter Paletot [MMP, Inv.-Nr. 68.8.1 D; No. de départ 1193]	266
<i>Objekt 6:</i>	
Promenadenkostüm, bestehend aus Paletot und Krinolinenrock mit Soutache-Stickerei [MMP, Inv.-Nr. 1920.1.2298A/B; No. de départ 1578] ...	271
<i>Objekt 7:</i>	
Gepunktetes Promenadenkostüm, bestehend aus Paletot und Krinolinenrock [MMP, Inv.-Nr. 20.486.D57 A/B; No. de départ 1573] ...	279
Glossar	289
Quellen- und Literaturverzeichnis	305
Abkürzungsverzeichnis	333
Abbildungsverzeichnis	337
Abbildungen	347

